



Protokoll der Mitgliederversammlung vom 12. März 2024

von 18:30 bis 21:00 Uhr, Justus-Liebig-Haus in Darmstadt-City

Teilnehmer/innen:

Vorstand: Gerhard Schweigert, Klaus Georg Klein, Peter Kondriniewicz, Jennie Bödeker,
Hans Günter Abt (Protokoll); entschuldigt: Isfried Petzenhauser

Stimmberechtigte Mitglieder: 36 zu Beginn, 32 ab TOP 10

Gäste: 2, Stefanie Stüber vom LV Hessen und Tino Westphal vom KV Darmstadt

TOP 1 Begrüßung und Abstimmung der TOPs

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden, insbesondere die Gäste von Landesverband Hessen und NABU Kreisverband Darmstadt, Stefanie Stüber und Tino Westphal.

Die falsche Nummerierung der TOPs in der Einladung (12 doppelt) wird korrigiert, so dass 14 TOPs gelistet sind.

TOP 2 Grußworte des Vorstands des NABU Landesverbands Hessen

Stefanie Stüber, stellvertretende Landesvorsitzende und Vorstandsmitglied der NABU-Stiftung Hessisches Naturerbe, begrüßt die Versammlungsteilnehmer und drückt ihren Optimismus aus, dass die Versammlung eine erfolgreiche Vorstandswahl durchführt.

TOP 3 Grußworte des Vorstands des NABU Kreisverbands Darmstadt

Tino Westphal, Vorsitzender des Kreisverbands, berichtet von einer Aufbruchstimmung in den Treffen von Aktiven, die sich für eine Mitarbeit im neuen Vorstand stark machten. Seine weitere Unterstützung sichert er auch dem zukünftigen Vorstand zu.

TOP 4 Protokoll der letzten Mitgliederversammlung

Auf die Verlesung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 17. Oktober 2023 wird verzichtet, da kein anwesendes Mitglied dies wünscht.

TOP 5 Tätigkeitsbericht für 2023

Der Tätigkeitsbericht war Teil der Einladung und wird daher nicht im Detail vorgetragen. Nach Information von Tino Westphal ist die Mitgliederzahl über die bekannten 1.556 hinaus infolge der Werbung deutlich gestiegen auf etwa 1.800. Die Zahl der Aktiven steigt nach einem Tief während der Pandemie wieder an.

Die wichtigsten Kooperationspartner im Naturschutz werden kurz benannt. Die Auflistung wichtiger Natur-schutzaktivitäten wird mit der Vorstellung der Ansprechpersonen verbunden, um diese unter den Aktiven be-kannter zu machen. Denn viele Aktivitäten werden fortgeführt.

Anschließend verlässt ein Mitglied die Versammlung. Stimmberechtigte: noch 35 Mitglieder.

TOP 6 Kassen- und Kassenprüfbericht für 2023

Den Kassenbericht stellt der Schatzmeister Klaus Georg Klein vor. Das Verhältnis zwischen Einnahmen und Ausga-ben ist mit je [REDACTED] ausgeglichen. Angestiegen sind die Einnahmen durch Mitgliedsbeiträge, während weniger Spenden eingingen. Die Zuschüsse der Stadtparkasse blieben gleich. 2023 wurden Naturschutzprojekte Dritter überdurchschnittlich gefördert:

- Mauerseglerschutz: Mauersegler-Klinik in Frankfurt (für 2023 und 2024)
- Fledermausschutz: Sanierung des Mausohrbahnhofs in Mümling-Grumbach
- Kartierung ausgewählter Flächen: Artendatenbank der Naturschutzverbände im Darmstadt und Darmstadt-Dieburg (für 2022 und 2023)

Kassenprüfung

Anschließend wird über das Vorgehen bei der Kassenprüfung abgestimmt. Wegen der Verschiebungen infolge der Pandemie waren die Kassenprüfenden Personen bereits länger als vorgesehen im Amt. Um dem Eindruck zu begegnen, dass immer dieselben Personen die Kasse prüfen, hatte sich der Vorstand zwei andere Mitglieder, Björn Kleinlogel und Claudia Palmer, mit dieser Aufgabe betraut. Vor der Abgabe des Prüfberichts wird die Versammlung daher gebeten, diese Entscheidung aus den genannten Gründen nachträglich zu billigen. Dies geschieht durch eine einstimmige Abstimmung mit 35 Befürwortern.

Die Kassenprüfung selbst hat nach Darstellung der beiden Prüfenden keine Mängel der Kassenführung ergeben. Im Gegenteil wurde die transparente Darstellung und die gut organisierte Ablage von den Prüfenden gelobt.

TOP 7 Aussprache zu den Berichten des Vorstands

In der Aussprache werden auf Nachfrage die dargestellten Ausgabengruppen „Geräte“ (darunter auch Software zur Fledermauserfassung) und „Eigene Projekte“ (darunter auch Kosten für Pflegemaßnahmen und Nistkästen) näher erläutert.

TOP 8 Entlastung des Vorstandes (Abstimmung)

Für die beantragte Entlastung des Vorstands sprechen sich 29 teilnehmende Mitglieder aus, 6 enthalten sich, darunter 5 Vorstandsmitglieder.

Anschließend verlassen 2 weitere Mitglieder die Versammlung: Stimmberechtigte: noch 33 Mitglieder.

TOP 9 Abstimmung über den neuen Satzungsentwurf

Der Entwurf der neuen Satzung wurde den Mitgliedern direkt per Mail zugestellt. Briefeinladungen enthielten den Link zum veröffentlichten Entwurf. Das Angebot einer Zusendung in Papierform wurde nicht angenommen. Zur leichteren Identifizierung der Neuerungen wurde die Formulierungen der noch gültigen Satzung den inhaltlich angemessenen Passagen des neuen Entwurfs gegenübergestellt. Dies erleichterte das Erkennen der wesentlichen Veränderungen.

Der Vorsitzende erläutert den Entwurf in groben Zügen. Neben vielen neuen Festlegungen zur Konfliktregulierung sind wichtige Neuerungen bezüglich der Vorstandsbildung enthalten. Statt eines hierarchischen Aufbaus des geschäftsführenden Vorstands soll ein Sprecherteam die Aufgaben verantwortlich unter sich aufteilen. Der vorab in die Diskussion gebrachte Vorschlag, dem geschäftsführenden Vorstand ein Vetorecht gegen eine Mehrheitsentscheidung einzuräumen, war vom Landesverband als unrechtmäßig eingestuft worden. Stefanie Stüber bestärkt diese Auffassung, weil im Innenverhältnis eine demokratische Abstimmung Gültigkeit haben muss.

Wegen der zunehmenden Bedeutung der digitalen Kommunikation wird vorgeschlagen, im Text noch in weiteren Passagen das Wort „schriftlich“ durch „in Textform“ zu ersetzen, damit digitale Mitteilungen rechtswirksam werden: § 5 Abs. 2, § 6 Abs. 3, § 10 Abs. 2, § 12 Abs. 6, und 11.

Die neue Satzung wird einstimmig von den noch anwesenden 33 Mitgliedern angenommen.

Anschließend verlässt ein weiteres Mitglied die Versammlung. Stimmberechtigte: noch 32 Mitglieder.

Außerhalb der Tagesordnung: Verabschiedung des bisherigen Vorsitzenden

Vorstandsmitglied Jennie Bödeker präsentiert dem Vorsitzenden, der nicht mehr zur Wahl antritt, als Anerkennung eine von ihr künstlerisch gestaltete „goldene Libelle“ mit Urkunde und finanziellem Beitrag mehrerer Mitglieder.

TOP 10 Wahl des Vorstands

Es sind noch 32 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

a) Bestellung der Wahlleitung

Zum Wahlleiter wird als einziger vorgeschlagener Kandidat mit 31 Stimmen Robert Bender bei eigener Enthaltung gewählt.

b) Neuwahl des Vorstandsteams

Die Versammlung spricht sich einstimmig für eine offene Wahl aus.

Zur Kandidatur für den geschäftsführenden Vorstand nach der neuen Satzung treten 6 Mitglieder an (in alphabetischer Reihenfolge):

- Bödeker, Jennie
- Burger, Helga Maria
- Kleinlogel, Björn
- Kondriniewicz, Peter
- Rabin, Roland
- Stenner, Lioba

Nach der persönlichen Vorstellung der Kandidierenden wird einzeln abgestimmt. Dabei erhalten alle Kandidierenden einheitlich die Zustimmung von 31 Mitgliedern bei eigener Enthaltung. Alle nehmen ihre Wahl an.

c) Neuwahl der Schatzmeisterin

Als Kandidatin ist einzig vorgeschlagen:

- Claudia Palmer

Da sie noch als Vorstandsmitglied eines anderen Vereins gefordert ist, hat sie vor dem Verlassen ihre Kandidatur angekündigt und im Falle der Zustimmung durch die Versammlung die Annahme der Wahl bestätigt. Sie wird von den 32 stimmberechtigten Mitgliedern einstimmig gewählt.

d) Neuwahl der Beisitzer/innen

Zur Kandidatur als Beisitzende treten ebenfalls 6 Mitglieder an (in alphabetischer Reihenfolge):

- Hoier, Martin
- Kling, Eva
- Roßmann, Torsten
- Schütz, Stefan
- Walter Genevieve
- Weiss, Oliver

Die Versammlung spricht sich für die Abstimmung en bloc aus. Alle 6 Kandidierende werden einstimmig mit 32 Stimmen in den Vorstand gewählt und nehmen die Wahl an.

TOP 11 Neuwahl zweier Kassenprüfer*innen

Für die Kassenprüfung im Jahr 2024 werden vorgeschlagen:

- Abt-Voigt, Friededore
- Ullmann, Carsten

Beide Kandidierende werden von der Versammlung mit 30 Stimmen bei eigener Enthaltung gewählt und nehmen die Wahl an.

TOP 12 Wahl der Delegierten für die Kreisversammlung des Kreisverbands Darmstadt

Tino Westphal informiert über die Kreisvertreterversammlung am Dienstag, 19.03.2024 in Traisa. Dazu treffen sich Vertreter/innen aller NABU Gruppen des Westkreises einmal im Jahr. Die zustehende Delegiertenzahl der Gruppe beträgt mindestens 32 Delegierte. Auch zu den monatlichen Sitzungen des Kreisverbands sind alle aktiven Mitglieder eingeladen.

Ihr Interesse, die NABU Gruppe Darmstadt bei der Kreisversammlung zu vertreten, melden 5 Mitglieder an (in alphabetischer Reihenfolge):

- Abt, Hans Günter
- Bödeker, Jennie
- Kleinlogel, Björn
- Rabin, Roland
- Stenner, Lioba

5 Kandidierende werden von der Versammlung einstimmig als Delegierte gewählt.

TOP 13 Kurze Ansprache für das neugewählte Vorstandsteam

Jennie Bödeker bedankt sich für das neue Team für das ausgesprochene Vertrauen. Sie informiert die Beteiligten, dass noch im März die Aufgabenverteilung besprochen werden soll, um den Übergang zu der neuen Vereinsführung erfolgreich zu gestalten. Genauere Angaben zu dem Treffen am 29.03.2024 werden zeitnah auf der Internetseite veröffentlicht.

TOP 14 Verschiedenes

Das seitens des Publikums keine Beiträge oder Nachfragen kamen, beendete der Versammlungsleiter die Mitgliederversammlung mit den Wünschen für eine erfolgreiche Arbeit des neuen Vorstands.

Messel, den 14.03.2024

Darmstadt, den 25.03.2024



Hans Günter Abt
(Protokollant)



Lioba Stenner
(für den neu gewählten Vorstand)